

Decoder - Einbau Bericht

Hersteller	Baureihe	Artikelnummer	Bericht erstellt am
Arnold	BR 93 529	2290	21.05.2012

Überblick

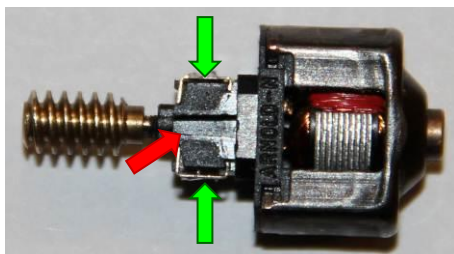
Decoder	: Tran DCX74
Digitalformat	: DCC
Schnittstelle	: Nein
Extras	: Nein
Fräsarbeiten	: Nein
Umgebaut von	: Benno Sahre



Einbau

Der Decodereinbau bei der BR 93 von Arnold ist kein großes Problem, da genügend Platz für einen Decoder vorhanden ist. Zwei Punkte machen diesen Decodereinbau dann doch etwas schwieriger als erwartet.

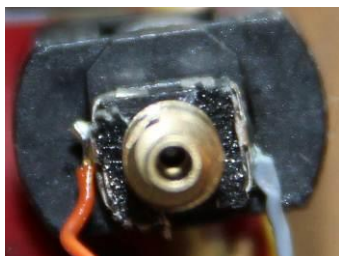
Zum einen funktioniert nicht jeder Decoder mit den vorhandenen Motoren. In unserem Fall funktionierte der neue DCX76 von CT-Elektronik gar nicht oder nur schlecht. Während der DCX74 ohne Probleme sofort funktionierte. Also vorher erst den Motor ausbauen und in einer Testschaltung den Decoder mit dem Motor verbinden. Das erspart viel Arbeit und Ärger.



Zum anderen ist der Entstörkondensator nicht auf der Platine verbaut sondern in den Motor eingebaut. Um den Kondensator zu entfernen ist es erforderlich beide Halterungen der Kohlebürsten vorsichtig zu entfernen. Dazu werden zuerst die beiden Isolierstreifen an den Blechen der Kohlbürste entfernt und zur Seite gelegt. Sie werden später wieder verwendet.

Aufpassen, dass die Federn der Kohlebürsten nicht wegspringen!

Wenn beide Halterungen der Kohlebürsten entfernt sind (grüne Pfeile), kann der SMD-Kondensator (roter Pfeil) entfernt werden.

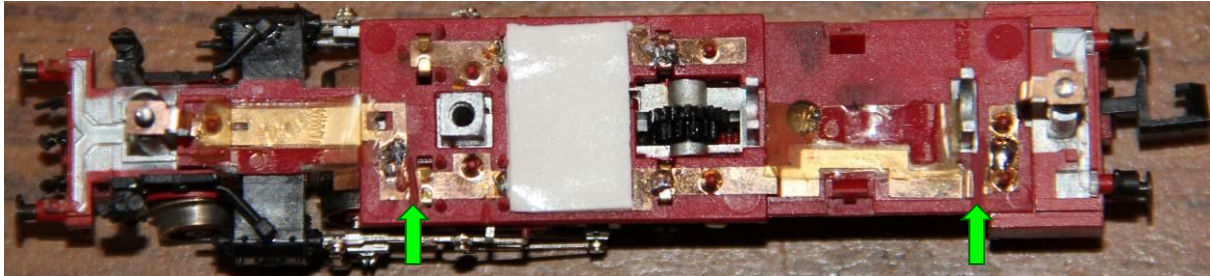


Dann wieder die Kohlebürsten und die Federn einsetzen und das Halteblech vorsichtig von oben auf die Feder drücken und dann am Motor einklicken. Nicht verzweifeln, man braucht, wenn man ungeübt ist, mehrere Versuche bis alles wieder an seinem Platz ist.

Bevor der Motor wieder eingesetzt wird, müssen die Isolierungen an den Kohlebürstblechen wieder angeklebt werden.

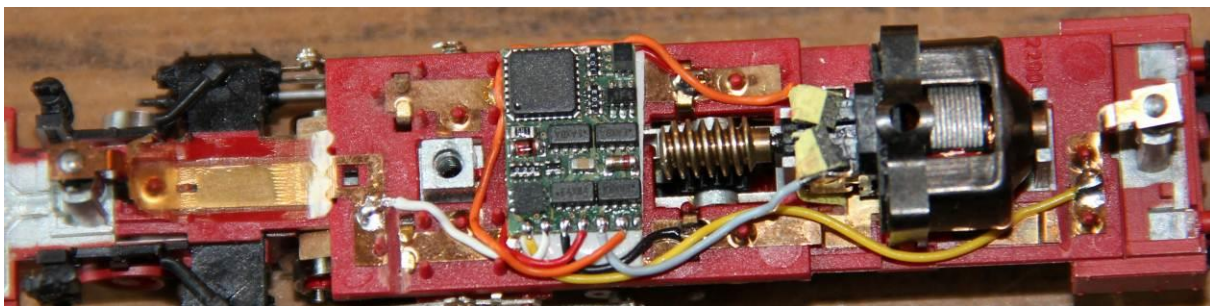
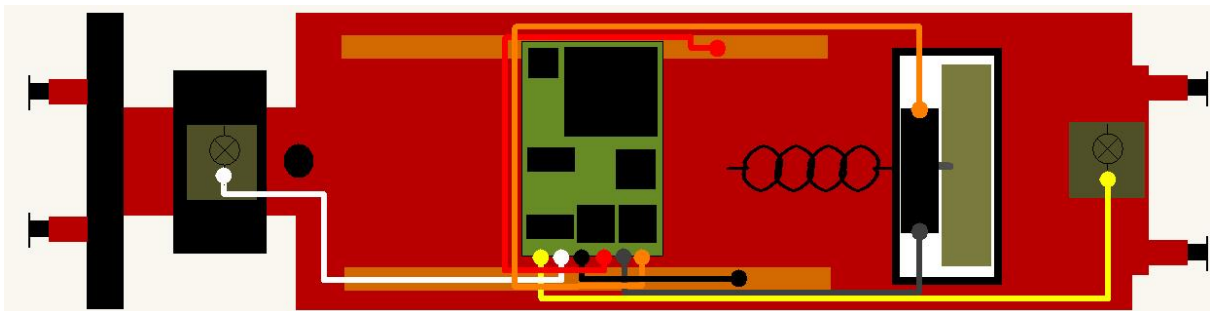
Auf der Platine werden die beiden Spulen mit dem LötKolben abgelötet und die kleinen Zapfen, die im Bereich des Decoders sind (siehe doppelseitiges Klebeband = weißes Rechteck) mit einem Seitenschneider für Platinen entfernt.

Die beiden Kontaktbleche zum Motor werden mit dem Seitenschneider komplett entfernt.



Damit das Licht fahrtrichtungsabhängig leuchtet, müssen die Leiterbahnen zu den beiden Lämpchen durchgetrennt werden (siehe grüne Pfeile).

Der Decoder wird jetzt auf dem doppelseitigen Klebeband befestigt und es kann mit der Verkabelung begonnen werden.



Das orange Kabel wird an das rechte Blech der Kohlebürste vorsichtig angelötet und das rote Kabel an die rechte Leiterbahn. Das graue Kabel wird an das linke Blech der Kohlebürste vorsichtig angelötet und das schwarze Kabel an die linke Leiterbahn. Das weiße Kabel wird an die Leiterbahn des vorderen Lämpchens und das gelbe Kabel an die Leiterbahn des hinteren Lämpchens angelötet.

Vor dem Aufsetzen des Gehäuses darauf achten, dass das orange, rote gelbe und graue Kabel Platz zum Rand haben, damit das Gehäuse nicht auf den Kabeln liegt.

Viel Spaß beim Nachbauen,
N-Train-Fan